

03

Juli bis
September
2011



Kunst in und aus Mönchengladbach





Kultur fördern. Vor Ort

DER HERZSCHLAG DER REGION

Unsere Aufgabe: die Menschen der Region mit Energie versorgen. **Unser Anliegen:** Kultur, Kreativität und Talente unterstützen – als Sponsor für kulturelles Engagement, für große und kleine Events. **Damit unsere Region attraktiv bleibt und wir gemeinsam gerne hier leben.**

Vorwort

Freude in jeder Hinsicht: 1.) "Keep up the good work" heißt ein Werk, das Sarah van Sonsbeeck während ihres Atelierstipendiats in Mönchengladbach geschaffen hat. Ein Satz, den man der Amsterdamerin freudig auf den Weg mitgeben möchte, hat sie doch hier gezeigt, wie stringent und humorvoll sie aus ihrem Thema „Stille“ inspirierende Kunst zu schöpfen versteht. Bald zu sehen im Museum Abteiberg sowie im Lichthof. 2.) freuen wir uns, dass c/o gleich dreifach am regionalen Kunstprojekt „Caravan & Satellit“ beteiligt ist und sich die Kunstszene am Niederrhein so weiter vernetzt. 3.) wächst die Vorfreude auf unser liebstes Kunstereignis. Am 24./25. September öffnen beim parc/ours 2011 Kunstorte und Ateliers endlich wieder ihre Türen. Unbedingt vor-merken – und Geld für den Kunsterwerb ansparen!

Neue Ein- und Aussichten wünschen Ihnen

Dr. Thomas Hoeps & Irina Weischedel
Städtisches Kulturbüro Mönchengladbach

Inhalt

Titelmotiv

Sarah van Sonsbeeck, Silence is golden, but this is no silence, 2011,
Foto: Stefan Sturm (Siehe auch S. 4 und S. 14-15)

- Kunst in Mönchengladbach** **4-11**
 Aktuelle Ausstellungen in Mönchengladbacher Museen, Galerien und Kunsträumen
- Solidarität mit Japan** **13**
 Eine Aktion von Koshi Takagi
- Sarah van Sonsbeeck** **14-15**
 Zur Ausstellung der aktuellen Stelierstipendiatin
- Kunst aus Mönchengladbach** **15-17**
 Aktuelle Ausstellungen von Mönchengladbacher c/o-Künstlern außerhalb der Stadt
- „Caravan und Satellit“** **18-19**
 Ein regionales Kunstprojekt des BBK-Niederrhein

Städtisches Museum Abteiberg

Abteistraße 27, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Di bis So 11-18 Uhr
Telefon: 02161 - 25 2637, www.museum-abteiberg.de

Heinz Mack / Kinetik

bis 25.09. Zum 80. Geburtstag von Heinz Mack präsentiert das Museum Abteiberg kinetische Skulpturen des Künstlers. Die Ausstellung demonstriert, wie die immateriellen Medien Licht und Bewegung die traditionellen künstlerischen Ausdrucksmittel Farbe und Komposition ablösen und sich gleichzeitig eine neue Materialität von hochgradig neuartigen, bzw. völlig alltäglichen Strukturen ausbildete.

Sarah van Sonsbeeck / Things to do in Mönchengladbach

03.07. bis 25.09. „Things to do in Mönchengladbach“ zeigt Arbeiten der Atelierstipendiatin Sarah van Sonsbeeck. Das Besondere: Die Ausstellung endet nicht in den Räumen des Museums. Wer alles sehen will, muss sich auf einen Rundgang hinausbegeben. Der führt die Besucher über den Museumsvorplatz zur Lichthof-Galerie 13 und vor das Gastatelier, das für sechs Monate Arbeits- und Wohnstätte der Amsterdamer Künstlerin war. Eine Skizze des Rundgangs liegt im Museum aus. Zur Eröffnung wird von Sonsbeeck selbst die Besucher zu den einzelnen Stationen führen (siehe auch S. 14f. u. Titel).
Eröffnung 14 Uhr

Evelyne Axell / Axellation

03.07. bis 03.10. Lange war die Pop-Art Künstlerin Evelyne Axell (1935-1972) über Belgien hinaus kaum bekannt. Internationale Anerkennung bekam ihr Werk in jüngster Zeit durch Retrospektiven zur Female Pop Art in New York, Wien und Hamburg. Das Museum Abteiberg zeigt Axell nun in einer Einzelschau im historischen Kontext der Befreiungsbewegungen der 60er Jahre. Die Bildwelt ihrer Plexiglasarbeiten ist stark in dieser Zeit verwurzelt: Sexuelle Revolution, weibliche Emanzipation und studentische Protestbewegungen sind ihre Themen.
Eröffnung 12 Uhr

Städt. Museum Schloss Rheydt

Schlossstraße 508, 41238 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Di bis So 11-18 Uhr
Telefon: 02166 - 928 900, www.schlossrheydt.de

Burgen und Schlösser an der Niers

bis 04.09. Anhand von Modellen, Bildern, Ausstattungsgegenständen und Grabungsfunden rekonstruiert das Museum Schloss Rheydt die Geschichte der zahlreichen Burgen, Schlösser, Festen Häuser und Mühlen am Ufer der Niers.

BIS-Zentrum

Bismarckstraße 99, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Di bis Fr 10-11 Uhr und 18.30-20.30 Uhr
Telefon: 02161 - 181 300, www.bis-zentrum.de

Giovanna Prandi / La bestia in noi

bis 10.07. „Das Tier in uns“ lautet die Übersetzung des Ausstellungstitels und verweist auf die tierischen Aspekte im Menschen, die Prandi auf ironische Art thematisiert.

Bleichwiese / Caravan

Lüpertzender Straße 68, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: 23.09-28.09, 24 Stunden am Tag
www.bbk-niederrhein.de/caravan

Erich Füllgrabe / Darstellung eines optomechanischen Observatoriums

23.09. bis 28.09. Im Mönchengladbacher Caravan des regionalen Projektes „Caravan und Satellit“ auf der Bleichwiese baut Erich Füllgrabe sein Wahrnehmungslabor auf. „Skope“ mit verschiedenen Funktionen können von den Besuchern benutzt werden. Siehe auch S. 9 und S. 18-19.
Eröffnung 18.30 Uhr

Relationsteleskop R310-1, 2008



Citykirche

Alter Markt, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Mo bis So 10-18 Uhr
Telefon: 01261 - 462 332 43, www.citykirche-mg.de

Dominique Robin / INZU

- 22.07. bis 04.09.** Die Installation „INZU“ (das Haus) des französischen Künstlers Dominique Robin erzählt mit Texten und Bildern über das Leben der Straßenkinder in Ruanda: Warum gehen sie von zu Hause weg und leben auf der Straße? Warum sehnen sie sich wieder nach einem Zuhause?
- Eröffnung 17 Uhr**

Rosa Gabriel / Im Anfang war das Wort

- 17.09. bis 20.10.** Schriftrollen, Gewänder, Fahnen und andere Objekte, gewoben aus Texten der Bibel, der Thora und des Koran: In ihren Arbeiten verflechtet Rosa Gabriel Schriften dieser drei Religionen mit ihren eigenen Holzschnitten und führt so zu den Wurzeln der monotheistischen Religionen zurück.
- Eröffnung 16 Uhr**

Galerie Löhr

Kaiserstraße 58-60 u. 67, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Di bis Fr 13-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr
Telefon: 02161 - 200 762, www.galerieloehrl.de

Anett Stuth / Nichts bleibt wie es war

- 13.07. bis 13.07.** Anett Stuth arbeitet in ihren Fotografien mit dem Prinzip der Montage. Sie fügt Abbildungen alltäglicher Gegenstände, bekannter Kunstwerke, antiker Fragmente oder Filme zu neuen Wirklichkeitsräumen zusammen. Unterschiedliche Zeiten, Epochen und Genres treffen hierbei zusammen.



Nichts bleibt wie es war, 2011, C-Print/
Diasec, 180 x 250 cm

Kunst bei Adler

Matthiasstraße 10, 41063 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: n. V.
Telefon: 02166 - 419 99

Peter Adler / 1941-1990

- 10.07. bis 10.08.** Der gebürtige Tscheche Peter Adler reiste 1970 nach Deutschland aus und studierte an der Düsseldorfer Kunstakademie bei Ruprecht Geiger. Von 1976-1990 lebte er in Mönchengladbach. Dieses Jahr wäre er 70 Jahre alt geworden. Seine Witwe nimmt den Geburtstag zum Anlass für eine Retrospektive.
- Eröffnung 12 Uhr**

[kunstraumno. 10]

Matthiasstraße 10, 41063 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Fr 17-19 Uhr, Sa bis So 15-17 Uhr
Telefon: 0177 - 654 69 63, www.raum-fuer-kunst.de

Mario K. Christiani / Platzhalter

- 03.07. bis 17.07.** Die Platzhalter von Mario K. Christiani sind Figuren, die sich durch ein weißes Rechteck anstelle eines Kopfes definieren. Gesichtslos und ohne charakteristische Eigenschaften ersetzen sie in den Bildern des in Belgien lebenden Malers den Menschen in Situationen des täglichen Lebens.
- Eröffnung 11.30 Uhr**

Debora Kim / Umgarnt

- 11.09. bis 25.09.** Die koreanische Künstlerin Debora Kim nutzt für ihre Arbeiten unterschiedliche Arten von Baumwollgarn auf MDF-Platten oder Leinwand. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog. Außerdem fertigt Kim eine Edition eigens für den kunstraum no. 10 an.



Foto: Debora Kim

Kunstfenster Rheydt

Hauptstraße 125, 41236 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: 24 Stunden am Tag (Eröffnung jeweils 17h)
Telefon: 02166 - 216 930, www.kunstfenster-rheydt.de

Kai Hoyme

- 03.07. bis 04.09.** Kai Hoyme ist Künstler, Filmemacher und Dozent für ästhetische Bildung. Seine Arbeiten umfassen Video/Film, Szenografie und Rauminstallation, Fotografie, Musik- und Sounddesign. Man darf gespannt sein, wie er mit der räumlichen Beschränkung auf einen Quadratmeter umgeht.

Mirko und Susanne Gersak

- 04.09. bis 06.11.** Fliegender Wechsel: Kai Hoyme übergibt den Schlüssel des Kunstfensters an Mirko und Susanne Gersak vom Metallatelier Mönchengladbach.

MACK KINETIK

3. April - 25. September 2011



Linie Kunst - NVV

NVV AG, Odenkirchener Straße 201, 41236 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Mo bis Do 8-17 Uhr, Fr 8-13.30 Uhr
Telefon: 02166 - 688 27 14, www.bbk-niederrhein.de/caravan

Johannes Reul / Verhüllung - Entblößung

- bis 31.08.** Johannes Reul macht die Farbe zum Thema seines künstlerischen Schaffens.

Kathrin Tillmanns / Das Haus an der Straße

- 23.09. bis 04.11.** K. Tillmanns zeigt in dem Mönchengladbacher Satellit des BBK-Projekts Caravan und Satellit ihre Fotoserie „Das Haus an der Straße“. Dafür hat sich die Künstlerin in ihrem Elternhaus auf die Suche nach Bildern begeben. Unweigerlich lösen sie Erinnerungen aus. Man vergleicht und erkennt Räume, Gegenstände und familiäre Situationen wieder. Die Fotografien nehmen den Betrachter auf eine Zeitreise mit und führen ihn auch zu sich selbst (auch S. 5 u. S. 18-19).



Kanne, 40x50cm 2008

Marktplatz Rheydt

Marktplatz, 41236 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Sa bis Mi 9-20 Uhr
www.bbk-niederrhein.de/caravan

Johannes Jensen / Kompostaat

- 03.09. bis 07.09.** Das regionale Projekt „Caravan und Satellit“ eröffnet in Mönchengladbach: Johannes Jensen baut auf dem Marktplatz direkt vor dem Rheydter Rathaus einen Staat im Staate auf. Dort ist der Künstler Staatsoberhaupt. Ein Bauzaun grenzt das Terrain zur BRD ab (siehe auch S. 5 und S. 18 - 19)
- Eröffnung 11.30 Uhr**



Kunst unserer Zeit im Museum Abteiberg
Machen Sie mit im Museumsverein

Museumsverein Mönchengladbach · Abteistraße 27 · 41061 Mönchengladbach
Telefon.: 02161.252647 · Telefax: 02161.252659
www.museumsverein-moenchengladbach.de · museumsverein-moenchengladbach@t-online.de



MMIII Kunstverein e.V.

Rudolf Boetzelen-Silo, Künkelstr. 125, 41063 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Sa und So 11-14 Uhr u. n. V.
Telefon: 0163 - 423 39 30, www.mmiii.de

Barbara Spaett / Die Sehnsucht nach der achte Triole

bis
17.07.



o.k., 2011 © Barbara Spaett

Spaett arbeitet in verschiedenen Medien, verbindet Zeichnung, Malerei, figürliche Skulptur, Fundstücke und möbelarartige Objekte zu Bühnenbildhaften Raumin szenierungen.

Leni Hoffmann und Manuel Franke

24.09. Zum ersten Mal wird das Künstlerpaar Leni Hoffmann und
bis Manuel Franke gemeinsam eine Rauminstallation im MMIII
13.11. Kunstverein realisieren. Beide sind für ihre raumgreifenden
Eröffnung Arbeiten bekannt. Franke wird demnächst die neue
19.30 Uhr Düsseldorfer U-Bahnstation Graf-Adolf-Platz gestalten.

Musikschule

Lüpertzender Straße 83, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8-21 Uhr
Telefon: 02161 - 25 6430

Friedhelm Beilharz / Im Fluss der Zeit

bis In einer Retrospektive zeigt die Musikschule das umfang-
31.12. reiche Werk des Mönchengladbacher Künstlers.

VHS Mönchengladbach

Lüpertzender Straße 85, 41061 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9-22 Uhr (Schulferien: 9-16 Uhr)
Telefon: 02161 - 25 6406, www.vhs-mg.de

Rolf Otten / Erdreichtum

bis 30.09. Rolf Otten zeigt großformatige Fotografien, entstanden im Tagebau von Garzweiler und Hambach.

Werkstattgalerie

Dahlener Straße 52-54, 41239 Mönchengladbach
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.30-18.30 Uhr, Sa 10-15 Uhr
Telefon: 02166 - 614 749, www.werk-statt-galerie.com

Anja Maria Strauss / caractéristique

bis 06.08. „Naturalart“ nennt Strauss ihre Arbeiten. Durch Reduktion organischer Materialien auf charakteristische Details strebt sie nach der Befreiung der Natur von ihrer Zweckhaftigkeit.

PARC/OURS

24. und 25. September 2011

OFFENE ATELIERS,
MUSEEN, GALERIEN
UND ANDERE
KUNSTORTE IN
MÖNCHENGLADBACH

Solidarität mit Japan - Eine Aktion von Koshi Takagi

Kunst kann Hoffnung bringen - mit dieser Idee startete Koshi Takagi die Aktion „21 Letters with Pictures from c/o-mg“. Der in Mönchengladbach lebende Künstler verließ 1984 seine Heimat Japan, um in Düsseldorf Kunst zu studieren. Das Ausmaß der Katastrophe in Japan bewegte ihn tief und so suchte er eine Möglichkeit, den Menschen Mut zu machen.



Videostills aus 21 Letters with Pictures: Zoia Laufenberg, Karl-Heinz Heming, Koshi Takagi

Für seine Solidaritätsaktion schufen 21 Künstlerinnen und Künstler der c/o Künstlerförderung Mönchengladbach Arbeiten, die den Opfern Hoffnung spenden sollen: Eine Steinbank, auf der zwei Menschen gleichzeitig nebeneinander und einander gegenüber Platz finden können, kreierte Wolfgang Hahn. Diese Bank ist ein „Symbol für das Menschliche miteinander“ und wird als Fotografie mit Koshi Takagi nach Japan reisen. Das Künstlerduo Link und Kress fotografierte eine kauernde nackte Frau mit Gasmasken vor einer Hausruine, daneben der Satz „Auf manche Fragen gibt es keine Antworten“.

Jeder Künstler hat seinem Werk eine Videobotschaft beigefügt, die von Takagi gefilmt und japanisch oder deutsch untertitelt wurde. Am 23.05.2011 reiste Koshi Takagi nach Japan, um in der Präfektur Iwate Aufbauhilfe zu leisten. Bei sich hatte er die Kunstwerke und Botschaften aus Mönchengladbach, sie sollen den Betroffenen neuen Lebensmut bringen.

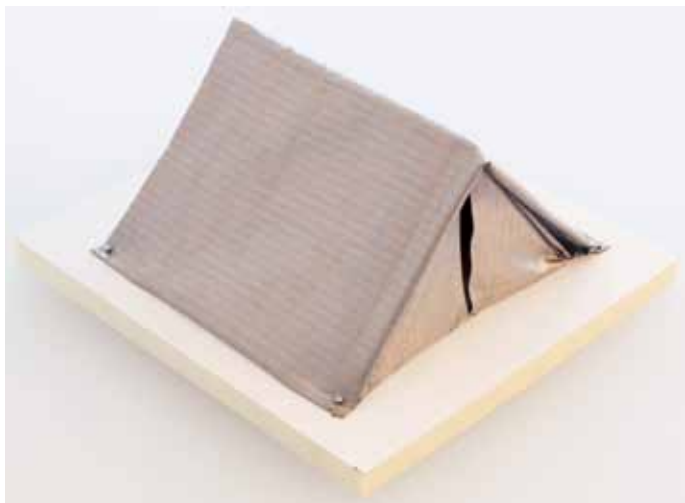
Das Video „21 Letters with Pictures“ ist unter www.co-mg.de zu sehen.

>> Teilnehmende Künstler/innen:

Michael Beckers, Ro Erkens, Soheyla B. Fahimi, Renate Fellner, Wolfgang Hahn, Karl-Heinz Heming, Marianne Hilgers, Shuhei Ise, Heiner Koch, Astrid & Rüdiger Kramer, Zoia Laufenberg, Link & Kress, Jürgen Löscher, Angel Richter, Koshi Takagi, Kathrin Tillmanns, Oda Walendy, Brigitte Zarm, Lothar Zeuch.

Ausstellung der Atelierstipendiatin Sarah van Sonsbeeck

Sechs Monate lebte und arbeitete die Amsterdamer Künstlerin Sarah van Sonsbeeck in Mönchengladbach. Ihr Aufenthalt im Rahmen des Atelierstipendiums, das mit Unterstützung der Josef und Hilde Wilberz-Stiftung von der Stadt vergeben wird, endet nun mit einer Ausstellung im Museum Abteiberg.



Sarah van Sonsbeeck, Faraday Tent (Model), Foto: Stefan Sturm

In ihren Arbeiten beschäftigt sich van Sonsbeeck mit der Definition von öffentlichem und privatem Raum. In „Mental space - How my neighbours became buildings“ errechnete sie, dass die Nachbarn mit ihrem Lärm 80% ihres vermeintlich privaten Wohnraums einnehmen und forderte sie auf, sich entsprechend an den Mietkosten zu beteiligen. Seither ist Sarah van Sonsbeeck auf der Suche nach der Stille und sie begegnet ihr in unterschiedlichsten Facetten: Stille als Abwesenheit von Geräuschen, Datenstille, hörbare, tragbare, messbare oder zerstörte Stille.

Nun zeigt Sarah van Sonsbeeck unter dem Titel „Things to do in Mönchengladbach“ vier neue Arbeiten, die ihre persönlichen Erfahrungen mit Stille und Raum in Mönchengladbach reflektieren.

Mit einigen ihrer Objekte wird van Sonsbeeck in die Sammlung und Ausstellung des Museums eingreifen, andere werden außerhalb zu

sehen sein. So wird auf der Wiese vor dem Museum eine Außen-skulptur aufgestellt: „Faraday Tent“, ein Zelt, das nach der Art eines Faradayschen Käfigs elektromagnetische Strahlen abschirmt. Der in Silber getauchte Stoff sorgt auf diese Weise für absolute Datenstille im Inneren.

„Keep up the good work“, eine Arbeit, die – wie bei van Sonsbeeck so oft – durch eine zufällige Beobachtung aus dem Fenster ihres Ateliers inspiriert wurde, führt den Besucher noch weiter vom Museum weg. Die Installation ist in der Mönchengladbacher Lichhof-Galerie Nr. 13 (ca. 500m vom Museum entfernt) zu sehen.

Eine Skizze des gesamten Rundgangs, die alle ausgestellten Arbeiten der Künstlerin zeigt, ist im Museum ausgelegt. Außerdem erscheint zu der Ausstellung das Künstlerbuch „Things to do in Mönchengladbach“.

>> Sarah van Sonsbeeck

* 1976 in Utrecht, lebt und arbeitet in Amsterdam
2001 Architektur an der TU Delft (MA)
2006 Kunst Rietveld Academy, Amsterdam (BA)

>> Ausstellung (siehe auch S. 4)

Städtisches Museum Abteiberg: 3.7. bis 25.9.2011

Christiane B. Bethke, National- museum of Art, Kaunas (LT)

M.K. Ciurlionis National Museum of Art
V. Putvinskio g. 55, 44248 Kaunas (Litauen)
Öffnungszeiten: Di bis So 11-17 Uhr, www.ciurlionis.lt

frontierSPIRIT

- 08.07. bis 14.08.** Unter dem Titel frontierSPIRIT setzen sich litauische, deutsche und schwedische KünstlerInnen mit dem Thema Grenze auseinander. Alle Arbeiten werden speziell für die Ausstellung vor Ort geschaffen. U.a. mit Christiane B. Bethke, Czaja Braatz, Alfred Kaufner und Rita Rohlfing.

Andreas Blum Galerie Artedos, Kempen

atelier-galerie artedos
Moosgasse 1c, 47906 Kempen
Öffnungszeiten: Do und Fr 15-18, Sa 11-14 Uhr, www.artedos.de

7 x neu im BBK

- 15.07. bis** Der Bundesverband Bildender KünstlerInnen Niederrhein stellt neue Mitglieder vor. Gezeigt werden Arbeiten von:
17.07. bis Jürgen Drewer, Nicole Schwarzbach, Andreas Blum, Peter Peppel, Ines van der Ende, Sabine Fischöder und Susanne Pochowski.
Eröffnung 19 Uhr

Wolfgang Hahn in Oberhausen und Kleve

Verein für aktuelle Kunst/Ruhrgebiet e.V.
Zentrum Altenberg, Hansastraße 20, 46049 Oberhausen
Öffnungszeiten: Fr und Sa 16-18, So 11-13, www.vfak-ruhrgebiet.de

- 14.08. bis** Gezeigt wird in dieser Gemeinschaftsausstellung Malerei von Degenhard Andrulat und Sabine Odensaß und Skulptur von Wolfgang Hahn. Bei der Eröffnung spricht Ute Stuffer vom Kunstverein Hannover. Zur Ausstellung erscheint ein Falblatt.
02.10. bis
Eröffnung 11.30 Uhr

projektraum-bahnhof25.de

Bahnhofstraße 25, 47533 Kleve
Öffnungszeiten: Sa und So 13-17 Uhr, www.bh25.de

- 03.09. bis** Der Kunstverein projektraum-bahnhof25.de hat sich aus einer Ateliergemeinschaft dreier Künstler entwickelt. Seit **25.09. bis** 2008 realisieren sie wechselnde Ausstellung. Das Projekt im September zeigt Arbeiten von Wolfgang Hahn, André Lemmens und Kathrin Sehl.
Eröffnung 16 Uhr

Karl-Heinz Heming und Rita Wilmesmeier in Krefeld

GKK - Gemeinschaft Krefelder Künstler
St-Anton-Straße 90, 47798 Krefeld
Öffnungszeiten: Mo und Do 16-20, Sa 11-14 Uhr, www.gkk-ev.de

Formal

- 15.07. bis** Karl-Heinz Heming zeigt in dieser Gemeinschaftsausstellung seine neusten Arbeiten: Es sind Papierarbeiten.
06.08. bis Farbige Holzdrucke, entwickelt aus den dreidimensionalen Schnittobjekten. Außerdem stellen aus: Martina R. Becker, Brigitte Gmachreich-Jünemann, Tina Hönicke und c/o-Künstlerin Rita Wilmesmeier.
Eröffnung 20 Uhr

Thomas Klein Kunst und Krefeld e.V., Krefeld

Kunst und Krefeld e.V., Girmesgath 5, 47803 Krefeld
Öffnungszeiten: Do bis So 15-18 Uhr, www.kunstundkrefeld.de

Glas- und Lichtgestalten nach 1955

bis
10.07. bis



Neue Techniken und Medien von Joachim Klos bis Günter Dohr und Werken von August Pigulla, Andrea Schruck-Matthiolius, Thomas Klein, Helga Reay-Young und Helle Scharling-Todd.

Schrägzyylinder, montiert 50 x 50 cm

Angemerkt

Am 2. Juli wird in Burg Miltenberg ein neues Museum für „Ikonen und moderne Kunst“ eröffnet. Die Mönchengladbacher Künstlerin Maria Lehnen ist dort in der ständigen Sammlung mit elf ihrer Arbeiten aus den Jahren 1982 bis 2009 vertreten.

>> www.museum-miltenberg.de

Caravan und Satellit – ein regionales Projekt am Niederrhein

Abenteuer, Freiheit, aber auch Heimatlosigkeit und Armut, unabhängiges Leben oder spießige Idylle mit Gartenzweig und Jägerzaun – mit diesen Klischees und Vorstellungen rund um den Wohnwagen setzen sich Künstlerinnen und Künstler des wandernden Ausstellungsprojektes „Caravan und Satellit“ auseinander. Ins Leben gerufen vom Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Niederrhein tourt der Caravan vom 3. September bis zum 8. Oktober durch Mönchengladbach, Nettetal, Viersen und Krefeld. In jeder Stadt wird er zur Heimat eines anderen Kunstprojektes.

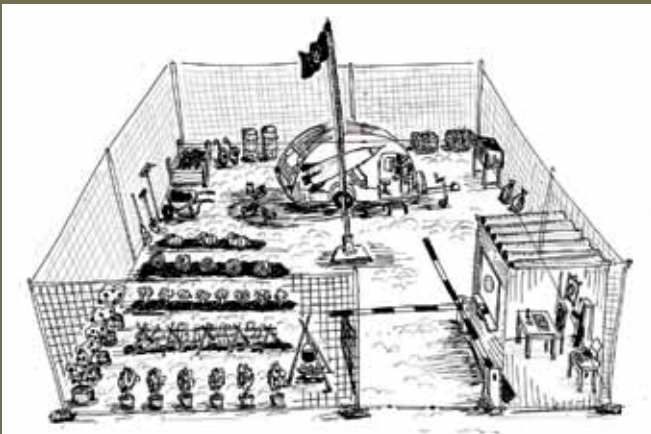
Anschluss an die lokale Kunstszene findet der Caravan aus der „Fremde“ durch die Satelliten der vier Niederrheinstädte. Sie zeigen zeitgleich eigene Ausstellungen, die das Thema des Caravans aufgreifen.

In Mönchengladbach macht der BBK-Caravan gleich zweimal mit drei Ausstellungen Halt:

Eröffnungscaravan (3.9.-7.9.2011)

Eröffnet wird das Projekt am 3. September auf dem Rheydter Marktplatz. Dort wird Johannes Jensen seinen „Kompostaat“ aufbauen. Ein „Staat im Staate“ direkt gegenüber vom Rheydter Rathaus, von der BRD durch einen Bauzaun abgegrenzt. Das Staatsoberhaupt – der Künstler – wird

Johannes Jensen, Kompostaat, 2011 (Skizze)



im Caravan wohnen und alle Aufgaben selbst übernehmen: Grenzkontrolle, Einreiseregistrierung etc. (auch S. 9).

Caravan | Bleichwiese (23.9.-28.9.2011)

Drei Wochen nach der Eröffnungsveranstaltung kehrt der Caravan nach Mönchengladbach zurück – diesmal mit Erich Füllgrabe auf der Bleichwiese. Er wird um den Caravan verschiedene Beobachtungsinstrumente aufbauen, die von den Besuchern benutzt werden können und ihnen unterschiedliche Blickweisen erlauben (auch S. 5).

Satellit | NVV (23.9.-4.11.2011)

Im Satellit setzt sich Kathrin Tillmanns mit ihrer ganz persönlichen Vorstellung von Heimat auseinander. Das eigene Elternhaus als Projekt anzugehen und es mit einem gewissen Abstand zu sehen, erfordert einiges Durchhaltevermögen: Kathrin Tillmanns hat für das Projekt „Das Haus an der Straße“ ihr Elternhaus fotografiert und dabei neu kennengelernt (auch S. 9).



Kathrin Tillmanns, Hocker, 2008

>> Weitere Stationen des Caravans:

- Krefeld: 3.9.-7.9. Satellit, Hochschule Niederrhein | Anna Kloke mit Studierenden des FB Design
- 1.10.-8.10. Caravan, Brachwiese Hbf | Andrea Theis
- 1.10.-7.10. Satellit, Hochschule Niederrhein | Nicolas Beucker, Monika Zurnatzis und FB Design
- Nettetal: 10.9.-14.9. Caravan, Atelier Van Eyk | Sabine Fischöder, Silvia Roth und Monika Schneider
- 10.9.-25. 9. Satellit, Atelier/Galerie Busch 8 | Barbara Schmitz-Becker, Setsuko Fukushima
- Viersen: 16.9.-21.9. Caravan, Rathausmarkt | Sigrid Sandmann
- 17. 9.-3. 10. Satellit, Generatorenhalle | Elisabeth Schink

>> www.bbk-niederrhein.de/caravan/

02

**Künstler
Ausstellungen
Museen
Galerien
Events**



Kunst in und aus Mönchengladbach

Herausgeber:
Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Kulturbüro
41050 Mönchengladbach

Redaktion:
Kulturbüro
02161 - 25 3952
co-mg@moenchengladbach.de

Gestaltung:
SPOCHTSFRAU, Kulturbüro
Anzeigenschluss für Heft 04/2011: 01.09.11, © Juni 2011

Unterstützt von:



MÖNCHENGLADBACH



**sparkasse – mehr als ein Konto
und besser als unkonnet!**

**Sparkassen
Mönchengladbach**

Wir sind verbunden mit den Sparkassen der Region Mönchengladbach und sind ein Teil der Sparkassenfamilie. Sparkassen sind 100% in 100% in der Hand der Sparkassenmitglieder.